

Differenzierungskurs GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Schwerpunkt Pädagogik

Warum erziehungswissenschaftlicher Unterricht in der Mittelstufe?

14- und 15-jährige Schülerinnen und Schüler erleben sich kaum als Menschen, die schon weithin erzieherische Verantwortung tragen, während sie umgekehrt – nicht zuletzt in der Schule – vielfach erleben, dass mit erzieherischen Intentionen auf sie Einfluss genommen wird.

Was kann dann das Fach also leisten?

Laut Richtlinien dient das Fach in der Schule vornehmlich als Hilfe für Schülerinnen und Schüler, ihre eigene Erziehung und Sozialisation konstruktiv zu bewältigen:

„Der Unterricht im Fach Erziehungswissenschaften hilft den Schülerinnen und Schülern in dieser Alters- und Entwicklungsstufe, in der familiäre Ablösungsprozesse sowie soziale und soziokulturelle Um- und Neuorientierungen geschehen, in der die verstärkte Hinwendung zu außerfamiliären Gruppen oft erhebliche Konflikte aufkommen lässt, den eigenen Standpunkt deutlicher zu bestimmen, aber auch selbstkritisch zu überprüfen, ihr aktuelles Verhalten und ihre Wertvorstellungen zu reflektieren und Zielvorstellungen von Identität in sozialer Verantwortung, Toleranz und Hilfsbereitschaft zu entwickeln.“

Der Pädagogikunterricht thematisiert insbesondere pädagogische Prozesse. Häufig sind die Fragen im Pädagogikunterricht die tatsächlichen Fragen der Schülerinnen und Schüler selbst, z.B. „Nach welchen Kriterien wähle ich meine Schullaufbahn- und Berufsentscheidungen?“ „Wie trete ich als Mädchen/als Junge auf?“ „Was hat meine Entwicklung entscheidend geprägt?“ „Inwieweit trage ich dazu bei, die Entwicklung anderer Menschen zu prägen?“ „Kann man überhaupt sagen, dass es konkrete Fälle gibt, wo Erziehung ‚erfolgreich‘ war?“ Diese Fragen werden nicht nur als Fragen der Schülerinnen und Schüler thematisiert, sondern zugleich als Fragen einer Wissenschaft, über die es nachzudenken gilt. Die Fragen des Pädagogikunterrichts betreffen freilich keineswegs nur die Gegenwart der Jugendlichen, sondern zugleich auch ihre Zukunft, in der sie in besonderer Weise erzieherische Verantwortung - als Eltern eigener Kinder, im Beruf ... – übernehmen werden.

Dies spiegelt sich auch in den **Unterrichtsthemen** wider, wie z.B.

- Erziehung im Kleinkindalter – der Babysitterführerschein
- konstruktiver Umgang mit Konflikten
- Generationenkonflikte
- Kinder als Opfer und Täter
- multikulturelle Erziehung
- Typisch Mädchen? – Typisch Junge?
- Schule im Wandel
- Erziehung im Beruf – Erzieherische Berufe
- Erziehung zur Verantwortung

Der Pädagogikunterricht möchte die Schülerinnen und Schüler ermutigen, Fragen zu stellen, sich mit Unterrichtsinhalten auseinanderzusetzen, um so zu einem verantwortungsvollen Handeln zu gelangen.